

Ressourcenschonung- Verbraucher in der Pflicht

04.07.2012, 18:12 | Energie & Umwelt

Pressemitteilung von: *Flip4 GmbH*

FLIP4NEW, Friedrichsdorf, 03.07.2012

Alte Handys sind wertvoll.

Sie enthalten viele seltene Rohstoffe, unter anderem Edelmetalle wie Gold, Silber oder Palladium, deren Abbau teuer und langwierig ist. Und den Fortbestand ganzer Tierarten bedroht.

Vor allem den Berggorillas in der Region Ruanda/Uganda raubt die gestiegene Rohstoffnachfrage den Lebensraum. Dort wird Coltan abgebaut, ein wichtiger Rohstoff zur Herstellung mikroelektronischer Teile, die vor allem in Handys zum Einsatz kommen. Durch den weltweiten Handy-Boom hat die Ausbeutung des Coltans derart zugenommen, dass großflächige Abholzung und Bergbau die Lebensräume der Gorillas zerstört.

Doch nicht nur der Abbau von seltenen Rohstoffen belastet unsere Umwelt. Auch die CO2 Entwicklung eines Handys oder Notebooks im Laufe eines Lebenszyklus ist ein nicht zu unterschätzender Faktor.

Im Jahr 2010 brachten alle iPhones der Erde etwa 2350 Millionen kg CO2 in unsere Atmosphäre.

Die große Mehrheit der vom Marktforschungsinstitut Forsa befragten Personen erkennt den Zusammenhang zwischen dem Kauf neuer Handys und den Rohstoffen, die dafür gebraucht werden. So wären 85 Prozent der Deutschen bereit, ihr altes Handy länger zu nutzen, um Rohstoffe zu sparen.

Auf Staat und Wirtschaft verlassen sich die Befragten allerdings nicht: Fast jeder 2. ist der Meinung, dass die Bürger am ehesten zu einem sparsamen Umgang mit Rohstoffen beitragen können.

Deutsche Industrie in der Führungsrolle

Durchgeführt wurde die Forsa-Umfrage für das Factbook "Ressourceneffizienz" vom Verband der Chemischen Industrie (VCI), anlässlich der im Juni abgehaltenen Rio+20 Konferenz.

"Unsere Umfrage zeigt, wie umweltbewusst die Deutschen sind. Die Bereitschaft für nachhaltiges Handeln und Konsumieren ist bei den Menschen weit verbreitet", so der VCI-Hauptgeschäftsführer Dr. Utz Tillmann zum Ergebnis der Umfrage. "Da gleichzeitig die deutsche Industrie bei der sparsamen Herstellung von Produkten sehr erfolgreich ist, kann Deutschland auf der Rio+20-Konferenz glaubwürdig für eine nachhaltige Entwicklung der Weltwirtschaft eintreten.

Innovationen aus der Chemie für langlebige Produkte und ihre ressourceneffiziente Herstellung sind ein Schlüssel dafür."

Einen wichtigen Beitrag zur Ressourcenschonung könnten die Deutschen außerdem leisten, indem sie zum Beispiel ihre alten Handys zum Recycling geben. Allerdings gelangen derzeit nur rund fünf Prozent von geschätzten 83 Mio ungenutzter Handys in Deutschland in ein geregeltes Recycling, in dem Edelmetalle wie Silber, Gold und Palladium zurückgewonnen werden können.

Re- Commerce- der Trend der Zukunft

Doch nicht jedes Gerät, was in den Schubladen vor sich hin vegetiert ist schon reif für das Recycling. Vor allem ältere Modelle von sehr populären Produktreihen wie das iPhone, iPad oder das Sony Vaio lassen sich durch den sogenannten Re- Commerce noch zu attraktiven Preisen verkaufen. Schon seit einigen Jahren zahlen Online-Plattformen wie das Friedrichsdorfer Unternehmen FLIP4NEW attraktive Preise für gebrauchte Bücher, Handys, CDs oder Notebooks. Hier kann man seine gebrauchte Unterhaltungselektronik schnell und unkompliziert verkaufen, ohne aufwändige Produktbeschreibungen verfassen zu müssen oder sich auf dem heimischen Flohmarkt die Beine in den Bauch zu stehen. Das Geld wird in der Regel innerhalb weniger Tage gutgeschrieben und durch den verlängerten Lebenszyklus wird wiederum CO2 gespart.

Dadurch konnten allein im letzten Jahr mehr als 2,9 Tonnen CO2 eingespart werden. Das entspricht ca 75.000 neu gepflanzten Bäumen oder 590 Autos, die ein Jahr lang nicht mehr fahren würden.

Aber auch wenn das Gerät defekt und sein Lebenszyklus somit bereits beendet ist, lohnt sich der Besuch auf einer Re-Commerce Seite.

FLIP4NEW bietet neben dem Ankauf nämlich auch das fachgerechte Recycling der Geräte an. So kann man sein Gerät versandkostenfrei an FLIP4NEW schicken, alles Weitere übernimmt das Unternehmen aus Friedrichsdorf.

So einfach geht's:

- ? auf www.flip4new.de das Gerät auswählen, welches man verkaufen möchte
- ? nach ein paar kurzen Angaben zum Zustand des Geräts erhält man einen unverbindlichen Preisvorschlag
- ? den Verkauf bestätigen, kostenlos an FLIP4NEW versenden und innerhalb von wenigen Tagen erhält der Kunde sein Geld + Bonus per Überweisung

(bild: gute-aussicht.de)

Portrait

FLIP4NEW wurde 2009 gegründet und hat sich seitdem zum führenden Re-Commerce Anbieter für den Ankauf gebrauchter Unterhaltungselektronik im Internet entwickelt. Private und gewerbliche Kunden können den Service nutzen, um sich von ungenutzten elektronischen Geräten und Unterhaltungsmedien bequem, einfach und schnell zu trennen. Hierbei bietet FLIP4NEW das größte Ankaufsportfolio. Dieses umfasst mehr als 4 Millionen Produkte aus den Produktkategorien Handys, Notebooks, Macs, Digitalkameras, Navigationsgeräte, Spielekonsolen, iPods, Tablets, DVDs, PC- und Konsolenspielen, CDs und mehr. Dabei bietet FLIP4NEW nicht nur attraktive Ankaufspreise für voll funktionsfähige und gut erhaltene Geräte und Medien, sondern auch schlecht erhaltene oder gar defekte Geräte werden zu fairen Marktwerten akzeptiert. Darüber hinaus hilft FLIP4NEW mit die Umwelt zu schonen, da angekaufte Altgeräte entweder wiederverwendet oder verantwortungsbewusst recycelt werden.

News-ID: 645823 • Views: 937 (Stand: 11.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/645823/Ressourcenschonung-Verbraucher-in-der-Pflicht.html>